

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Bad Hersfeld – Fulda
Februar 2022



**Sperrfrist:
02.03.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Pressemitteilung

Nr. 009 /2022 – 02. März 2022

Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Februar 2022

Der Arbeitsmarkt im Februar 2022 im Agenturbezirk

„Enorme Stabilisierung des Arbeitsmarktes in letzten zwölf Monaten“

Die Arbeitslosigkeit in Ost- und Waldhessen ist im Februar leicht gesunken. Zum Ende des Monats lag die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk der Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda mit 5.844 um 52 niedriger als im Januar (-0,9 Prozent). Die Arbeitslosenquote blieb bei 2,8 Prozent. „Die enorme Stabilisierung unseres heimischen Arbeitsmarktes wird an der Entwicklung innerhalb der letzten zwölf Monate deutlich. So sank die Zahl der arbeitslosen Menschen im Vergleich zum Vorjahresmonat um 1.501 bzw. um ein Fünftel“, erklärt Waldemar Dombrowski, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda.

Von der positiven Entwicklung gegenüber dem Vorjahr konnten alle Personengruppen profitieren, am stärksten jüngere Arbeitslose. Diese Personengruppe ist jedoch die einzige, in der die Arbeitslosigkeit gegenüber dem Januar angestiegen ist, und zwar um 13,6 Prozent. Dies ist nicht ungewöhnlich und mit dem Auslaufen befristeter Verträge beziehungsweise mit dem Ende verkürzter Ausbildungen zu erklären.

Der Arbeitsmarkt zeichnet sich durch eine positive Dynamik aus. So haben sich im Februar weniger Personen aus einer Beschäftigung heraus arbeitslos gemeldet als im Januar. Zugleich fanden mehr Menschen den Weg zurück in den ersten Arbeitsmarkt. Der Bestand an offenen Stellen hat sich weiter erhöht. Gegenwärtig liegen dem Arbeitgeberservice 2.453 Stellen zur Besetzung vor – 682 mehr als vor einem Jahr und 254 mehr als im Februar 2020. Gesucht werden

„Etwaige Auswirkungen der wirtschaftlichen Sanktionen in Folge der russischen Aggression gegenüber der Ukraine sind derzeit auf dem Arbeitsmarkt nicht erkennbar“, teilt Waldemar Dombrowski mit.

Die Entwicklung des Arbeitsmarktes in den Landkreisen verlief wie folgt:



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bad Hersfeld – Fulda

Der Arbeitsmarkt im Februar 2022 im Landkreis Fulda „Enorme Stabilisierung des Arbeitsmarktes in letzten zwölf Monaten“

Die Arbeitslosigkeit in der Region Fulda ist im Februar leicht gesunken. Zum Ende des Monats lag die Zahl der Arbeitslosen mit 3.551 um 46 niedriger als im Januar (-1,3 Prozent). Die Arbeitslosenquote liegt bei 2,8 Prozent (Vormonat: 2,9 Prozent) und somit auf dem Niveau vom Februar 2020, dem letzten Monat vor Beginn der massiven Folgen der Corona-Pandemie. „Die enorme Stabilisierung unseres heimischen Arbeitsmarktes wird an der Entwicklung innerhalb der letzten zwölf Monate deutlich. So sank die Zahl der arbeitslosen Menschen im Vergleich zum Vorjahresmonat um 1.089 bzw. um 23,5 Prozent“, erklärt Waldemar Dombrowski, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda.

Von der positiven Entwicklung gegenüber dem Vorjahr konnten alle Personengruppen profitieren, am stärksten jüngere Arbeitslose. Im Februar waren 358 Personen unter 25 Jahren arbeitslos gemeldet. Dies bedeutet einen Rückgang um nahezu ein Drittel.

Diese Personengruppe ist jedoch die einzige, in der die Arbeitslosigkeit gegenüber dem Januar angestiegen ist, und zwar um 13,3 Prozent. Dies ist nicht ungewöhnlich und mit dem Auslaufen befristeter Verträge beziehungsweise mit dem Ende verkürzter Ausbildungen zu erklären.

Der Arbeitsmarkt zeichnet sich durch eine positive Dynamik aus. So haben sich im Februar 215 Personen weniger aus einer Beschäftigung heraus arbeitslos gemeldet als im Januar. Zugleich fanden mehr Menschen den Weg zurück in den ersten Arbeitsmarkt. Mit 338 entspricht dies einem Plus von 77.

Der Bestand an offenen Stellen hat sich weiter erhöht. Gegenwärtig liegen dem Arbeitgeberservice 2.453 Stellen zur Besetzung vor – 682 mehr als vor einem Jahr und 254 mehr als im Februar 2020. Große Nachfrage nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besteht weiterhin im Handwerk. Auch medizinische und zahnmedizinische Fachangestellte werden gesucht. Darüber hinaus stellt die Gastronomie wieder Personal ein.

Die Arbeitslosenquote im Altkreis Hünfeld beträgt 2,2 Prozent. Im Vorjahresmonat lag sie bei 3,3 Prozent.

„Etwaige Auswirkungen der wirtschaftlichen Sanktionen in Folge der russischen Aggression gegenüber der Ukraine sind derzeit auf dem heimischen Arbeitsmarkt nicht erkennbar“, teilt Waldemar Dombrowski mit.

Der Arbeitsmarkt im Februar 2022 im Landkreis Hersfeld-Rotenburg „Enorme Stabilisierung des Arbeitsmarktes in letzten zwölf Monaten“

Die Arbeitslosigkeit in Waldhessen ist im Februar leicht gesunken. Zum Ende des Monats lag die Zahl der Arbeitslosen mit 2.293 um 6 niedriger als im Januar (-0,3 Prozent). Die Arbeitslosenquote blieb bei 3,6 Prozent und somit unter dem Niveau vom Februar 2020, dem letzten Monat vor Beginn der massiven Folgen der Corona-Pandemie. „Die erhebliche Stabilisierung unseres ohnehin relativ robusten Arbeitsmarktes zeigt sich im Vorjahresvergleich. So ist die Zahl der arbeitslosen Menschen in den letzten zwölf Monaten um 412 bzw. 15,2 Prozent gesunken“ stellt Waldemar Dombrowski, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda, zufrieden fest.

Von der positiven Entwicklung gegenüber dem Vorjahr konnten alle Personengruppen profitieren, am stärksten jüngere Arbeitslose. Im Februar waren 228 Personen unter 25 Jahren arbeitslos gemeldet. Dies bedeutet einen Rückgang um 22,7 Prozent.

Diese Personengruppe ist zugleich die einzige, in der die Arbeitslosigkeit gegenüber dem Januar angestiegen ist, und zwar um 14,0 Prozent. Dies ist durchaus üblich und mit dem Auslaufen befristeter Verträge beziehungsweise mit dem Ende verkürzter Ausbildungen zu erklären.

Dass sich der Arbeitsmarkt in der Region weiter stabilisiert hat, zeigt die Dynamik. So haben sich im Februar 129 Personen weniger aus einer Beschäftigung heraus arbeitslos gemeldet als im Januar. Zugleich fanden mehr Menschen den Weg zurück in den ersten Arbeitsmarkt. Mit 203 entspricht dies einem Plus von 71.

Der Bestand an offenen Stellen hat sich weiter erhöht. Gegenwärtig liegen dem Arbeitgeberservice 1.397 Stellen zur Besetzung vor – 300 mehr als vor einem Jahr und 248 mehr als im Februar 2020. Gesucht werden nach wie vor Berufskraftfahrerinnen und -fahrer sowie Arbeitskräfte in der Altenpflege. Auch im gewerblichen Bereich werden vermehrt Einstellungen vorgenommen, insbesondere Anlagenmechaniker und Elektroinstallateure, Bedarf an Personal besteht außerdem im Gesundheitswesen (med. und zahnmedizinisch), in Verkauf und Lager.

Die Arbeitslosenquote im Altkreis Rotenburg beträgt 4,0 Prozent. Im Vorjahresmonat lag sie bei 4,5 Prozent.

„Etwaige Auswirkungen der wirtschaftlichen Sanktionen in Folge der russischen Aggression gegenüber der Ukraine sind derzeit auf dem heimischen Arbeitsmarkt nicht erkennbar“, teilt Waldemar Dombrowski mit.

Arbeitsmarkt in Zahlen – Februar 2022:

	Arbeitslose	Arbeitslosenquote	Veränderung zum			
			Vormonat		Vorjahr	
			abs.	in Prozent	abs.	In Prozent
AA Bad Hersfeld-Fulda	5.844	3,1%	-52	-0,9%	-1.501	-20,4%
LK Fulda	3.551	2,8%	-46	-1,3%	-1.089	-23,5%
LK Hersfeld-Rotenburg	2.293	3,6%	-6	-0,3%	-412	-15,2%
Bad Hersfeld	1.374	3,3%	-13	-0,9%	-291	-17,5%
Bebra	919	3,9%	+7	+0,8%	-121	-11,6%

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bad Hersfeld – Fulda
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.657	10.767	10.623	-110	-1,0	-1.980	-15,7	-15,5	-17,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.844	5.896	5.355	-52	-0,9	-1.501	-20,4	-19,4	-19,4
58,1% Männer	3.395	3.395	3.000	-	-	-832	-19,7	-18,4	-19,4
41,9% Frauen	2.449	2.501	2.355	-52	-2,1	-669	-21,5	-20,6	-19,2
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	586	516	488	70	13,6	-228	-28,0	-31,2	-24,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	135	112	113	23	20,5	-14	-9,4	-11,8	-3,4
34,8% 50 Jahre und älter	2.031	2.091	1.897	-60	-2,9	-321	-13,6	-12,3	-13,4
24,8% dar. 55 Jahre und älter	1.448	1.475	1.371	-27	-1,8	-158	-9,8	-8,2	-7,8
31,5% Langzeitarbeitslose	1.838	1.880	1.854	-42	-2,2	-65	-3,4	2,7	8,5
9,4% Schwerbehinderte Menschen	547	553	509	-6	-1,1	-109	-16,6	-16,1	-21,2
27,9% Ausländer ^{*)}	1.632	1.642	1.477	-10	-0,6	-318	-16,3	-16,1	-13,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.542	1.634	1.366	-92	-5,6	54	3,6	-13,7	-5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	615	959	608	-344	-35,9	-43	-6,5	-14,1	-1,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	449	301	306	148	49,2	-11	-2,4	-20,6	-10,8
seit Jahresbeginn	3.176	1.634	17.440	x	x	-205	-6,1	-13,7	-14,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.600	1.084	1.352	516	47,6	123	8,3	-11,3	-0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	541	393	441	148	37,7	4	0,7	-8,6	-12,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	447	245	308	202	82,4	62	16,1	-7,5	-10,2
seit Jahresbeginn	2.684	1.084	18.684	x	x	-15	-0,6	-11,3	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	2,8	x	x	x	3,9	3,8	3,5
dar. Männer	3,3	3,3	2,9	x	x	x	4,1	4,0	3,6
Frauen	2,8	2,9	2,7	x	x	x	3,6	3,6	3,3
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,4	2,3	x	x	x	3,7	3,4	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,7	1,8	x	x	x	2,2	1,9	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	2,8	x	x	x	3,5	3,6	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,2	x	x	x	4,0	3,9	3,6
Ausländer ^{*)}	9,0	9,1	8,2	x	x	x	11,5	11,6	10,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,1	x	x	x	4,3	4,2	3,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.990	6.965	6.443	25	0,4	-1.458	-17,3	-16,9	-16,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.919	7.890	7.406	29	0,4	-1.588	-16,7	-16,3	-16,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.951	7.924	7.435	27	0,3	-1.589	-16,7	-16,2	-16,9
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,1	3,9	x	x	x	4,9	4,9	4,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.515	2.483	2.118	32	1,3	-1.012	-28,7	-30,6	-34,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.325	8.272	8.149	53	0,6	-967	-10,4	-9,2	-9,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.800	3.771	3.725	29	0,8	-358	-8,6	-7,9	-10,3
Bedarfsgemeinschaften	6.194	6.174	6.090	20	0,3	-695	-10,1	-8,7	-8,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	810	589	644	221	37,5	200	32,8	4,2	-3,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.399	589	8.647	x	x	224	19,1	4,2	13,5
Bestand	3.850	3.757	3.726	93	2,5	982	34,2	27,9	25,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bad Hersfeld – Fulda
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.693	4.808	4.609	-115	-2,4	-1.584	-25,2	-25,0	-28,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.692	2.712	2.250	-20	-0,7	-1.225	-31,3	-31,7	-34,4
63,4% Männer	1.706	1.717	1.370	-11	-0,6	-711	-29,4	-29,3	-32,5
36,6% Frauen	986	995	880	-9	-0,9	-514	-34,3	-35,5	-37,1
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	320	280	245	40	14,3	-222	-41,0	-42,0	-35,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	41	36	9	22,0	-41	-45,1	-39,7	-39,0
44,2% 50 Jahre und älter	1.191	1.209	1.041	-18	-1,5	-233	-16,4	-17,0	-20,3
34,9% dar. 55 Jahre und älter	940	940	840	-	-	-104	-10,0	-10,0	-11,4
10,8% Langzeitarbeitslose	291	301	282	-10	-3,3	-50	-14,7	-15,9	-9,9
11,0% Schwerbehinderte Menschen	296	305	272	-9	-3,0	-78	-20,9	-18,2	-25,3
20,0% Ausländer ^{*)}	538	526	408	12	2,3	-186	-25,7	-30,7	-30,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	997	1.130	830	-133	-11,8	-21	-2,1	-16,5	-9,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	530	852	507	-322	-37,8	-19	-3,5	-15,1	-4,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	280	143	147	137	95,8	-30	-9,7	-22,3	-18,3
seit Jahresbeginn	2.127	1.130	11.100	x	x	-244	-10,3	-16,5	-16,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.010	647	810	363	56,1	-36	-3,4	-18,7	-4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	444	284	316	160	56,3	-22	-4,7	-15,5	-18,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	243	129	167	114	88,4	18	8,0	-15,1	-6,2
seit Jahresbeginn	1.657	647	12.054	x	x	-185	-10,0	-18,7	-
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,2	x	x	x	2,1	2,1	1,8
dar. Männer	1,6	1,7	1,3	x	x	x	2,3	2,4	2,0
Frauen	1,1	1,1	1,0	x	x	x	1,7	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,3	1,1	x	x	x	2,5	2,2	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	0,6	x	x	x	1,3	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,5	x	x	x	2,1	2,2	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,6	2,6	2,3
Ausländer ^{*)}	3,0	2,9	2,3	x	x	x	4,3	4,5	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,3	x	x	x	2,3	2,3	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.875	2.876	2.412	-1	-0,0	-1.198	-29,4	-30,0	-32,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.195	3.199	2.747	-4	-0,1	-1.295	-28,8	-29,1	-31,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.227	3.232	2.776	-5	-0,2	-1.296	-28,7	-28,9	-30,9
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,7	1,4	x	x	x	2,3	2,4	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.515	2.483	2.118	32	1,3	-1.012	-28,7	-30,6	-34,0

 1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
 Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Bad Hersfeld – Fulda
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.964	5.959	6.014	5	0,1	-396	-6,2	-5,8	-5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.152	3.184	3.105	-32	-1,0	-276	-8,1	-4,7	-3,3
53,6% Männer	1.689	1.678	1.630	11	0,7	-121	-6,7	-3,2	-3,7
46,4% Frauen	1.463	1.506	1.475	-43	-2,9	-155	-9,6	-6,4	-2,8
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	266	236	243	30	12,7	-6	-2,2	-11,6	-8,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	85	71	77	14	19,7	27	46,6	20,3	32,8
26,6% 50 Jahre und älter	840	882	856	-42	-4,8	-88	-9,5	-5,1	-3,3
16,1% dar. 55 Jahre und älter	508	535	531	-27	-5,0	-54	-9,6	-4,6	-1,5
49,1% Langzeitarbeitslose	1.547	1.579	1.572	-32	-2,0	-15	-1,0	7,2	12,7
8,0% Schwerbehinderte Menschen	251	248	237	3	1,2	-31	-11,0	-13,3	-16,0
34,7% Ausländer ^{*)}	1.094	1.116	1.069	-22	-2,0	-132	-10,8	-6,8	-4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	545	504	536	41	8,1	75	16,0	-6,7	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	85	107	101	-22	-20,6	-24	-22,0	-5,3	18,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	169	158	159	11	7,0	19	12,7	-19,0	-2,5
seit Jahresbeginn	1.049	504	6.340	x	x	39	3,9	-6,7	-11,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	590	437	542	153	35,0	159	36,9	2,6	5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	97	109	125	-12	-11,0	26	36,6	16,0	9,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	204	116	141	88	75,9	44	27,5	2,7	-14,5
seit Jahresbeginn	1.027	437	6.630	x	x	170	19,8	2,6	-5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,8	1,8	1,7
dar. Männer	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,7	1,6
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,1	1,2	x	x	x	0,9	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,3	1,2	x	x	x	1,4	1,4	1,3
Ausländer ^{*)}	6,0	6,2	5,9	x	x	x	7,3	7,1	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.115	4.089	4.031	26	0,6	-260	-5,9	-4,2	-3,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.724	4.691	4.659	33	0,7	-293	-5,8	-4,5	-5,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.724	4.691	4.659	33	0,7	-293	-5,8	-4,5	-5,5
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,5	2,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.325	8.272	8.149	53	0,6	-967	-10,4	-9,2	-9,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.800	3.771	3.725	29	0,8	-358	-8,6	-7,9	-10,3
Bedarfsgemeinschaften	6.194	6.174	6.090	20	0,3	-695	-10,1	-8,7	-8,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2021 bis Februar 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Fulda
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.807	6.871	6.786	-64	-0,9	-1.394	-17,0	-16,6	-17,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.551	3.597	3.284	-46	-1,3	-1.089	-23,5	-22,2	-22,1
57,9% Männer	2.055	2.078	1.851	-23	-1,1	-644	-23,9	-21,6	-21,7
42,1% Frauen	1.496	1.519	1.433	-23	-1,5	-445	-22,9	-23,0	-22,5
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	358	316	297	42	13,3	-161	-31,0	-33,2	-29,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	56	55	15	26,8	-16	-18,4	-24,3	-19,1
34,4% 50 Jahre und älter	1.222	1.267	1.160	-45	-3,6	-217	-15,1	-13,3	-12,5
24,3% dar. 55 Jahre und älter	862	893	833	-31	-3,5	-90	-9,5	-7,1	-5,0
27,5% Langzeitarbeitslose	977	1.008	1.006	-31	-3,1	-45	-4,4	1,7	11,5
9,3% Schwerbehinderte Menschen	329	335	307	-6	-1,8	-66	-16,7	-15,0	-19,2
29,6% Ausländer ^{*)}	1.050	1.069	962	-19	-1,8	-251	-19,3	-18,7	-17,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	980	1.042	894	-62	-6,0	29	3,0	-11,9	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	371	586	391	-215	-36,7	-58	-13,5	-14,9	-0,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	291	207	202	84	40,6	-13	-4,3	-21,9	-13,7
seit Jahresbeginn	2.022	1.042	11.184	x	x	-112	-5,2	-11,9	-14,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.027	725	895	302	41,7	77	8,1	-6,2	4,2
dar. in Erwerbstätigkeit	338	261	286	77	29,5	-12	-3,4	-5,8	-12,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	279	168	211	111	66,1	25	9,8	-3,4	-4,5
seit Jahresbeginn	1.752	725	12.088	x	x	29	1,7	-6,2	0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,6	x	x	x	3,7	3,7	3,3
dar. Männer	3,0	3,1	2,7	x	x	x	4,0	3,9	3,5
Frauen	2,6	2,6	2,5	x	x	x	3,3	3,4	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,1	2,0	x	x	x	3,4	3,1	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,3	1,2	x	x	x	1,9	1,6	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,6	x	x	x	3,3	3,4	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,1	x	x	x	3,6	3,6	3,3
Ausländer ^{*)}	8,9	9,0	8,1	x	x	x	11,8	11,9	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	2,9	x	x	x	4,1	4,0	3,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.466	4.460	4.152	6	0,1	-1.022	-18,6	-18,0	-17,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.102	5.095	4.821	7	0,1	-1.139	-18,3	-17,1	-17,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.119	5.113	4.833	6	0,1	-1.137	-18,2	-17,1	-17,2
Unterbeschäftigungsquote	4,0	4,0	3,8	x	x	x	4,9	4,8	4,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.583	1.567	1.378	16	1,0	-686	-30,2	-32,6	-34,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.260	5.286	5.247	-25	-0,5	-639	-10,8	-9,0	-7,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.352	2.339	2.343	14	0,6	-203	-7,9	-7,3	-8,0
Bedarfsgemeinschaften	3.922	3.934	3.898	-12	-0,3	-461	-10,5	-8,7	-7,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	446	336	339	110	32,7	79	21,5	7,0	-0,6
Zugang seit Jahresbeginn	782	336	4.887	x	x	101	14,8	7,0	18,6
Bestand	2.453	2.398	2.402	55	2,3	682	38,5	31,9	31,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Hersfeld-Rotenburg
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.850	3.896	3.837	-46	-1,2	-586	-13,2	-13,4	-16,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.293	2.299	2.071	-6	-0,3	-412	-15,2	-14,5	-14,6	
58,4% Männer	1.340	1.317	1.149	23	1,7	-188	-12,3	-12,8	-15,5	
41,6% Frauen	953	982	922	-29	-3,0	-224	-19,0	-16,6	-13,6	
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	228	200	191	28	14,0	-67	-22,7	-27,8	-14,0	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	64	56	58	8	14,3	2	3,2	5,7	18,4	
35,3% 50 Jahre und älter	809	824	737	-15	-1,8	-104	-11,4	-10,7	-14,9	
25,6% dar. 55 Jahre und älter	586	582	538	4	0,7	-68	-10,4	-9,8	-11,8	
37,5% Langzeitarbeitslose	861	872	848	-11	-1,3	-20	-2,3	3,8	5,2	
9,5% Schwerbehinderte Menschen	218	218	202	-	-	-43	-16,5	-17,7	-24,1	
25,4% Ausländer ^{*)}	582	573	515	9	1,6	-67	-10,3	-10,6	-5,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	562	592	472	-30	-5,1	25	4,7	-16,6	-10,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	244	373	217	-129	-34,6	15	6,6	-12,9	-1,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	94	104	64	68,1	2	1,3	-17,5	-4,6	
seit Jahresbeginn	1.154	592	6.256	x	x	-93	-7,5	-16,6	-15,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	573	359	457	214	59,6	46	8,7	-20,0	-9,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	203	132	155	71	53,8	16	8,6	-13,7	-11,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	77	97	91	118,2	37	28,2	-15,4	-20,5	
seit Jahresbeginn	932	359	6.596	x	x	-44	-4,5	-20,0	-6,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,2	x	x	x	4,2	4,2	3,8	
dar. Männer	3,8	3,7	3,2	x	x	x	4,3	4,3	3,9	
Frauen	3,3	3,4	3,2	x	x	x	4,0	4,0	3,6	
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,0	2,9	x	x	x	4,4	4,1	3,3	
15 bis unter 20 Jahre	3,3	2,9	3,0	x	x	x	2,9	2,5	2,3	
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,0	x	x	x	3,9	3,9	3,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,5	x	x	x	4,5	4,5	4,2	
Ausländer ^{*)}	9,3	9,1	8,2	x	x	x	11,1	10,9	9,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,6	x	x	x	4,6	4,6	4,2	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.525	2.505	2.290	20	0,8	-435	-14,7	-14,7	-14,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.817	2.795	2.585	22	0,8	-449	-13,7	-14,6	-16,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.832	2.811	2.602	21	0,7	-452	-13,8	-14,6	-16,2	
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,3	4,0	x	x	x	5,0	5,0	4,8	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	932	916	740	16	1,7	-326	-25,9	-26,8	-32,5	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.065	2.987	2.902	78	2,6	-328	-9,7	-9,7	-12,0	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.448	1.432	1.381	16	1,1	-155	-9,7	-8,9	-13,9	
Bedarfsgemeinschaften	2.272	2.240	2.192	32	1,4	-234	-9,3	-8,8	-10,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	364	253	305	111	43,9	121	49,8	0,8	-6,4	
Zugang seit Jahresbeginn	617	253	3.760	x	x	123	24,9	0,8	7,6	
Bestand	1.397	1.359	1.324	38	2,8	300	27,3	21,3	17,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Hersfeld-Rotenburg
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.674	1.709	1.635	-35	-2,0	-403	-19,4	-20,0	-25,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	998	1.009	812	-11	-1,1	-318	-24,2	-24,8	-25,8
63,5% Männer	634	623	477	11	1,8	-155	-19,6	-22,3	-26,7
36,5% Frauen	364	386	335	-22	-5,7	-163	-30,9	-28,4	-24,4
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	118	100	94	18	18,0	-76	-39,2	-43,8	-23,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	16	18	4	25,0	-16	-44,4	-38,5	-18,2
43,9% 50 Jahre und älter	438	434	362	4	0,9	-48	-9,9	-12,3	-19,2
34,1% dar. 55 Jahre und älter	340	324	284	16	4,9	-39	-10,3	-13,4	-15,7
9,4% Langzeitarbeitslose	94	98	85	-4	-4,1	-8	-7,8	-14,0	-16,7
11,3% Schwerbehinderte Menschen	113	114	105	-1	-0,9	-22	-16,3	-14,3	-19,2
20,9% Ausländer ^{*)}	209	202	152	7	3,5	-25	-10,7	-16,9	4,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	399	428	308	-29	-6,8	37	10,2	-17,9	-6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	218	344	184	-126	-36,6	17	8,5	-11,8	-3,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	45	53	69	153,3	13	12,9	-26,2	-5,4
seit Jahresbeginn	827	428	4.084	x	x	-56	-6,3	-17,9	-16,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	406	223	281	183	82,1	26	6,8	-20,1	-9,6
dar. in Erwerbstätigkeit	185	92	110	93	101,1	16	9,5	-20,7	-16,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	40	53	59	147,5	16	19,3	-23,1	-17,2
seit Jahresbeginn	629	223	4.320	x	x	-30	-4,6	-20,1	-5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,3	x	x	x	2,0	2,1	1,7
dar. Männer	1,8	1,8	1,3	x	x	x	2,2	2,3	1,8
Frauen	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,8	1,8	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,5	1,4	x	x	x	2,9	2,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,9	x	x	x	1,7	1,2	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,5	x	x	x	2,1	2,1	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,1	1,9	x	x	x	2,7	2,6	2,3
Ausländer ^{*)}	3,3	3,2	2,4	x	x	x	4,0	4,1	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,4	x	x	x	2,3	2,3	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.054	1.050	856	4	0,4	-319	-23,2	-24,5	-24,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.175	1.178	988	-3	-0,3	-335	-22,2	-23,7	-24,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.191	1.194	1.005	-3	-0,3	-337	-22,1	-23,6	-24,2
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,5	x	x	x	2,3	2,4	2,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	932	916	740	16	1,7	-326	-25,9	-26,8	-32,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Hersfeld-Rotenburg
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.176	2.187	2.202	-11	-0,5	-183	-7,8	-7,6	-8,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.295	1.290	1.259	5	0,4	-94	-6,8	-4,2	-5,5
54,5% Männer	706	694	672	12	1,7	-33	-4,5	-2,1	-5,1
45,5% Frauen	589	596	587	-7	-1,2	-61	-9,4	-6,6	-5,9
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	110	100	97	10	10,0	9	8,9	1,0	-2,0
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	40	40	4	10,0	18	69,2	48,1	48,1
28,6% 50 Jahre und älter	371	390	375	-19	-4,9	-56	-13,1	-8,9	-10,3
19,0% dar. 55 Jahre und älter	246	258	254	-12	-4,7	-29	-10,5	-4,8	-7,0
59,2% Langzeitarbeitslose	767	774	763	-7	-0,9	-12	-1,5	6,6	8,4
8,1% Schwerbehinderte Menschen	105	104	97	1	1,0	-21	-16,7	-21,2	-28,7
28,8% Ausländer ^{*)}	373	371	363	2	0,5	-42	-10,1	-6,8	-9,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	163	164	164	-1	-0,6	-12	-6,9	-13,2	-16,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	29	33	-3	-10,3	-2	-7,1	-23,7	6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	49	51	-5	-10,2	-11	-20,0	-7,5	-3,8
seit Jahresbeginn	327	164	2.172	x	x	-37	-10,2	-13,2	-12,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	167	136	176	31	22,8	20	13,6	-20,0	-8,8
dar. in Erwerbstätigkeit	18	40	45	-22	-55,0	-	-	8,1	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	37	44	32	86,5	21	43,8	-5,1	-24,1
seit Jahresbeginn	303	136	2.276	x	x	-14	-4,4	-20,0	-8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,1	2,1
dar. Männer	2,0	2,0	1,9	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Frauen	2,0	2,1	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,0	2,0	x	x	x	1,2	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,9	1,8	1,9
Ausländer ^{*)}	5,9	5,9	5,8	x	x	x	7,1	6,8	6,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.470	1.455	1.434	15	1,0	-117	-7,4	-6,0	-7,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.642	1.617	1.597	25	1,5	-114	-6,5	-6,5	-10,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.642	1.617	1.597	25	1,5	-114	-6,5	-6,5	-10,3
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.065	2.987	2.902	78	2,6	-328	-9,7	-9,7	-12,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.448	1.432	1.381	16	1,1	-155	-9,7	-8,9	-13,9
Bedarfsgemeinschaften	2.272	2.240	2.192	32	1,4	-234	-9,3	-8,8	-10,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2021 bis Februar 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Arbeitslose

 Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Februar 2022)
 Zeitreihe

Bitte die Sperrfrist bis zum Veröffentlichungstermin 10:00 Uhr beachten!

Berichtsmonat	Arbeitslosenquote ¹⁾ in %	Bestand an Arbeitslosen						
		Aggregation Gemeinden Burghaun, Eiterfeld, Hünfeld, Nüsttal und Rasdorf	Aggregation Gemeinden Burghaun, Eiterfeld, Hünfeld, Nüsttal und Rasdorf	davon:				
				Burghaun	Eiterfeld	Hünfeld, Konrad-Zuse- Stadt	Nüsttal	Rasdorf, Point-Alpha- Gemeinde
Jahresdurchschnitt 2016	2,6	485	85	68	281	30	20	
Januar 2017	2,8	529	108	77	289	32	23	
Februar 2017	2,8	519	98	86	281	36	18	
März 2017	2,7	508	98	69	287	35	19	
April 2017	2,5	472	93	69	265	28	17	
Mai 2017	2,2	421	83	59	235	24	20	
Juni 2017	2,2	420	90	60	230	19	21	
Juli 2017	2,3	447	84	64	251	21	27	
August 2017	2,2	414	79	66	228	20	21	
September 2017	2,1	397	73	63	222	19	20	
Oktober 2017	2,0	379	72	56	214	22	15	
November 2017	1,9	364	66	48	220	21	9	
Dezember 2017	2,1	398	71	56	242	22	7	
Jahresdurchschnitt 2017	2,3	439	85	64	247	25	18	
Januar 2018	2,4	457	84	68	264	29	12	
Februar 2018	2,4	460	85	71	272	22	10	
März 2018	2,2	427	75	62	258	22	10	
April 2018	2,2	415	69	58	251	26	11	
Mai 2018	2,1	399	78	46	242	23	10	
Juni 2018	2,2	421	75	52	259	25	10	
Juli 2018	2,3	454	79	62	270	30	13	
August 2018	2,4	460	79	61	273	36	11	
September 2018	2,3	449	70	66	268	30	15	
Oktober 2018	2,2	418	68	55	252	26	17	
November 2018	2,1	404	69	53	242	24	16	
Dezember 2018	2,0	389	63	59	229	24	14	
Jahresdurchschnitt 2018	2,2	429	75	59	257	26	12	
Januar 2019	2,4	467	85	74	252	36	20	
Februar 2019	2,4	463	83	77	249	34	20	
März 2019	2,4	457	76	68	267	30	16	
April 2019	2,4	459	74	65	276	29	15	
Mai 2019	2,3	443	75	58	262	30	18	
Juni 2019	2,0	397	62	53	243	25	14	
Juli 2019	2,2	421	71	53	266	19	12	
August 2019	2,1	400	70	41	251	26	12	
September 2019	2,1	405	71	46	251	25	12	
Oktober 2019	2,0	391	63	50	239	22	17	
November 2019	1,9	376	59	52	228	21	16	
Dezember 2019	2,0	387	65	48	234	25	15	
Jahresdurchschnitt 2019	2,2	422	71	57	252	27	16	
Januar 2020	2,6	498	96	61	286	40	15	
Februar 2020	2,4	466	79	66	262	45	14	
März 2020	2,4	475	85	75	261	37	17	
April 2020	2,7	531	102	81	297	38	13	
Mai 2020	3,1	612	112	84	362	40	14	
Juni 2020	3,3	650	113	92	381	42	22	
Juli 2020	3,4	670	106	92	401	50	21	
August 2020	3,3	655	104	88	402	40	21	

September 2020	3,2	622	103	90	374	38	17
Oktober 2020	3,0	596	99	95	351	33	18
November 2020	2,8	554	100	82	317	38	17
Dezember 2020	2,8	554	94	92	306	44	18
Jahresdurchschnitt 2020	2,9	574	99	83	333	40	17
Januar 2021	3,2	620	97	113	341	47	22
Februar 2021	3,3	639	109	116	352	41	21
März 2021	3,1	599	102	102	331	42	22
April 2021	2,9	569	96	94	328	33	18
Mai 2021	2,7	532	86	85	307	37	17
Juni 2021	2,6	504	89	83	283	33	16
Juli 2021	2,6	508	85	87	282	40	14
August 2021	2,6	508	77	91	285	39	16
September 2021	2,4	463	69	85	258	33	18
Oktober 2021	2,3	451	71	76	260	31	13
November 2021	2,2	441	70	68	256	30	17
Dezember 2021	2,1	418	64	78	230	31	15
Jahresdurchschnitt 2021	2,7	521	85	90	293	36	17
Januar 2022	2,3	445	70	87	240	32	16
Februar 2022	2,2	440	72	82	236	36	14
März 2022	...	...	...	...	...	...	...
April 2022	...	...	...	...	...	...	...
Mai 2022	...	...	...	...	...	...	...
Juni 2022	...	...	...	...	...	...	...
Juli 2022	...	...	...	...	...	...	...
August 2022	...	...	...	...	...	...	...
September 2022	...	...	...	...	...	...	...
Oktober 2022	...	...	...	...	...	...	...
November 2022	...	...	...	...	...	...	...
Dezember 2022	...	...	...	...	...	...	...
Jahresdurchschnitt 2022	...	...	...	...	...	...	...

Erstellungsdatum: 28.02.2022, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 80161

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. In Fällen, in denen Werte von Null eine Information über den Merkmalsträger offen legen, werden auch diese Nullwerte ausnahmsweise anonymisiert.

¹⁾ Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivile Erwerbspersonen.

Arbeitslose nach Rechtskreisen / Gemeinden im Agenturbezirk

Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda
Februar 2022

Gemeinde	Insgesamt							davon													
	Februar 2022	Jan 22	Feb 21	Veränderung zum				Februar 2022	Jan 22	Feb 21	SGB III				SGB II						
				Vormonat		Vorjahr					Veränderung zum		Veränderung zum								
	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%							
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Alheim	50	60	79	-10	-16,7	-29	-36,7	29	36	53	-7	-19,4	-24	-45,3	21	24	26	-3	-12,5	-5	-19,2
Bad Hersfeld, Kreisstadt	841	814	996	27	3,3	-155	-15,6	310	288	402	22	7,6	-92	-22,9	531	526	594	5	1,0	-63	-10,6
Bad Salzschlirf	73	74	85	-1	-1,4	-12	-14,1	26	23	36	3	13,0	-10	-27,8	47	51	49	-4	-7,8	-2	-4,1
Bebra, Stadt	369	354	405	15	4,2	-36	-8,9	140	137	159	3	2,2	-19	-11,9	229	217	246	12	5,5	-17	-6,9
Breitenbach a. Herzberg	23	26	31	-3	-11,5	-8	-25,8	14	14	19	-	-	-5	-26,3	9	12	12	-3	-25,0	-3	-25,0
Burghaun	72	70	109	2	2,9	-37	-33,9	47	46	76	1	2,2	-29	-38,2	25	24	33	1	4,2	-8	-24,2
Cornberg	43	40	52	3	7,5	-9	-17,3	18	18	25	-	-	-7	-28,0	25	22	27	3	13,6	-2	-7,4
Dipperz	26	28	49	-2	-7,1	-23	-46,9	18	19	38	-1	-5,3	-20	-62,6	8	9	11	-1	-11,1	-3	-27,3
Ebersburg	62	61	70	1	1,6	-8	-11,4	40	36	47	4	11,1	-7	-14,9	22	25	23	-3	-12,0	-1	-4,3
Ehrenberg (Rhön)	36	33	37	3	9,1	-1	-2,7	21	18	28	3	16,7	-7	-25,0	15	15	9	-	-	6	66,7
Eichenzell	115	126	173	-11	-8,7	-58	-33,5	71	80	130	-9	-11,3	-59	-45,4	44	46	43	-2	-4,3	1	2,3
Eiterfeld	82	87	116	-5	-5,7	-34	-29,3	53	55	88	-2	-3,6	-35	-39,8	29	32	28	-3	-9,4	1	3,6
Filedien	103	98	126	5	5,1	-23	-18,3	57	57	80	-	-	-23	-28,8	46	41	46	5	12,2	-	-
Friedewald	22	23	20	-1	-4,3	2	10,0	18	19	14	-1	-5,3	4	28,6	4	4	6	-	-	-2	-33,3
Fulda, Stadt	1.588	1.623	2.053	-35	-2,2	-465	-22,6	608	611	915	-3	-0,5	-307	-33,6	980	1.012	1.138	-32	-3,2	-158	-13,9
Gersfeld (Rhön), Stadt	85	79	104	6	7,6	-19	-18,3	34	29	53	5	17,2	-19	-35,8	51	50	51	1	2,0	-	-
Großenlüder	99	99	124	-	-	-25	-20,2	71	63	92	8	12,7	-21	-22,8	28	36	32	-8	-22,2	-4	-12,5
Haunack	41	37	58	4	10,8	-17	-29,3	23	17	35	6	35,3	-12	-34,3	18	20	23	-2	-10,0	-5	-21,7
Haunetal	33	40	41	-7	-17,5	-8	-19,5	24	30	27	-6	-20,0	-3	-11,1	9	10	14	-1	-10,0	-5	-35,7
Heringen (Werra), Stadt	111	114	121	-3	-2,6	-10	-8,3	48	55	52	-7	-12,7	-4	-7,7	63	59	69	4	6,8	-6	-8,7
Hilders	88	87	104	1	1,1	-16	-15,4	31	29	55	2	6,9	-24	-43,6	57	58	49	-1	-1,7	8	16,3
Hofbieber	48	50	86	-2	-4,0	-38	-44,2	32	33	66	-1	-3,0	-34	-51,5	16	17	20	-1	-5,9	-4	-20,0
Hohenroda	36	39	25	-3	-7,7	11	44,0	23	28	16	-5	-17,9	7	43,8	13	11	9	2	18,2	4	44,4
Hosenfeld	57	56	68	1	1,8	-11	-16,2	39	37	47	2	5,4	-8	-17,0	18	19	21	-1	-5,3	-3	-14,3
Hünfeld, Konrad-Zuse-Stadt	236	240	352	-4	-1,7	-116	-33,0	102	114	215	-12	-10,5	-113	-62,6	134	126	137	8	6,3	-3	-2,2
Kalbach	68	63	77	5	7,9	-9	-11,7	46	41	52	5	12,2	-6	-11,5	22	22	25	-	-	-3	-12,0
Kirchheim	50	52	74	-2	-3,8	-24	-32,4	33	32	45	1	3,1	-12	-26,7	17	20	29	-3	-15,0	-12	-41,4
Künzell	248	248	309	-	-	-61	-19,7	131	134	181	-3	-2,2	-50	-27,6	117	114	128	3	2,6	-11	-8,6
Ludwigsau	58	63	72	-5	-7,9	-14	-19,4	43	46	54	-3	-6,5	-11	-20,4	15	17	18	-2	-11,8	-3	-16,7
Nentershausen	41	40	44	1	2,5	-3	-6,8	23	22	29	1	4,5	-6	-20,7	18	18	15	-	-	3	20,0
Neuenstein	28	33	44	-5	-15,2	-16	-36,4	22	27	32	-5	-18,5	-10	-31,3	6	6	12	-	-	-6	-50,0
Neuhof	146	135	165	11	8,1	-19	-11,5	75	73	116	2	2,7	-41	-35,3	71	62	49	9	14,5	22	44,9
Niederaula	54	62	82	-8	-12,9	-28	-34,1	30	38	56	-8	-21,1	-26	-46,4	24	24	26	-	-	-2	-7,7
Nüsttal	36	32	41	4	12,5	-5	-12,2	25	22	29	3	13,6	-4	-13,8	11	10	12	1	10,0	-1	-8,3
Petersberg	185	206	275	-21	-10,2	-90	-32,7	109	120	179	-11	-9,2	-70	-39,1	76	86	96	-10	-11,6	-20	-20,8
Philippsthal (Werra)	44	46	59	-2	-4,3	-15	-25,4	21	21	38	-	-	-17	-44,7	23	25	21	-2	-8,0	2	9,5
Poppenhausen (Wasserkuppe)	26	23	43	3	13,0	-17	-39,5	14	14	29	-	-	-15	-51,7	12	9	14	3	33,3	-2	-14,3
Rasdorf	14	16	21	-2	-12,5	-7	-33,3	10	10	17	-	-	-7	-41,2	4	6	4	-2	-33,3	-	-
Ronshausen	40	38	37	2	5,3	3	8,1	21	21	22	-	-	-1	-4,5	19	17	15	2	11,8	4	26,7
Rotenburg a. d. Fulda, Stadt	337	341	368	-4	-1,2	-31	-8,4	112	111	168	1	0,9	-56	-33,3	225	230	200	-5	-2,2	25	12,5
Schenklengsfeld	33	38	42	-5	-13,2	-9	-21,4	19	22	32	-3	-13,6	-13	-40,6	14	16	10	-2	-12,5	4	40,0
Tann (Rhön), Stadt	58	63	53	-5	-7,9	5	9,4	34	39	32	-5	-12,8	2	6,3	24	24	21	-	-	3	14,3
Wildeck	39	39	55	-	-	-16	-29,1	27	27	38	-	-	-11	-28,9	12	12	17	-	-	-5	-29,4

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von ALG und ALG II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

Arbeitslosenquoten nach Kreisen und kreisfreien Städten

Hessen
Februar 2022

Die Karte mit den Regierungsbezirken ist leider nicht mehr verfügbar.

